

Satzung zur 2. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Scheinfeld

vom **21.09.2020**

Auf Grund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt die Stadt Scheinfeld folgende, vom Stadtrat am 21.09.2020 beschlossene Satzung:

§ 1

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Scheinfeld vom 22.09.2010 wird wie folgt geändert:

1. § 9a enthält folgende Fassung:

(1) Die Grundgebühr wird nach dem Dauerdurchfluss (Q_3) bzw. nach dem Nenndurchfluss (Q_n) der verwendeten Wasserzähler berechnet. Befinden sich auf einem Grundstück nicht nur vorübergehend mehrere Wasseranschlüsse, wird die Grundgebühr, je nach eingebautem Zähler, nach der Summe des Dauerdurchflusses oder der Summe des Nenndurchflusses der einzelnen Wasserzähler berechnet. Soweit Wasserzähler nicht eingebaut sind, wird der Durchfluss geschätzt, der nötig wäre, um die mögliche Wasserentnahme messen zu können.

(2) Die jährliche Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss (Q_n) ab 01.10.2020

bis	2,5 m ³ /h	84,00 €/Jahr
bis	6,0 m ³ /h	126,00 €/Jahr
bis	10,0 m ³ /h	168,00 €/Jahr
über	10,0 m ³ /h	336,00 €/Jahr.

Die jährliche Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Dauerdurchfluss (Q_3) ab 01.10.2020

bis	4,0 m ³ /h	84,00 €/Jahr
bis	10,0 m ³ /h	126,00 €/Jahr
bis	16,0 m ³ /h	168,00 €/Jahr
über	16,0 m ³ /h	336,00 €/Jahr.

2. § 10 enthält folgende Fassung:

Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. Die Gebühr beträgt pro Kubikmeter Abwasser 3,30 €.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.10.2020 in Kraft.

Scheinfeld, den 22.09.2020

s.


Seifert
Erster Bürgermeister